





Inhalte

- Das Bildungssystem
- Beurteilung und Selektion
- Zuweisung
 - Kriterien
 - Ablauf
 - Instrumente
- Die Leistungszüge A, E, P
- Fragen









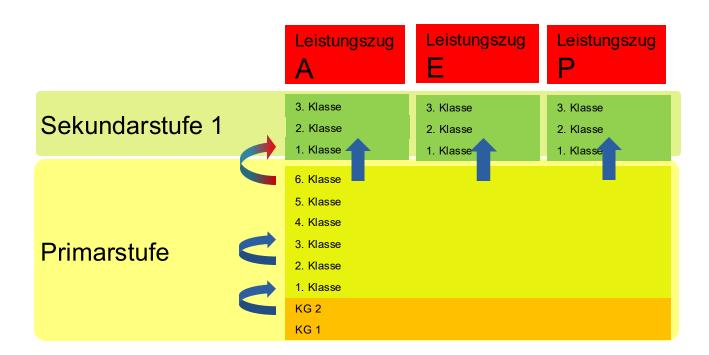
- Sie kennen das Bildungssystem BL, CH in groben Zügen.
- Sie kennen die Kriterien, für den Selektionsentscheid für die Zuteilung zum Leistungszug in der Sekundarschule.
- Sie kennen die Schwerpunkte der Leistungszüge A, E und P.
- Sie kennen den zeitlichen Ablauf der Zuteilung.
- Sie stehen dem Übertritt ihres Kindes zuversichtlich gegenüber.







Bildungssystem







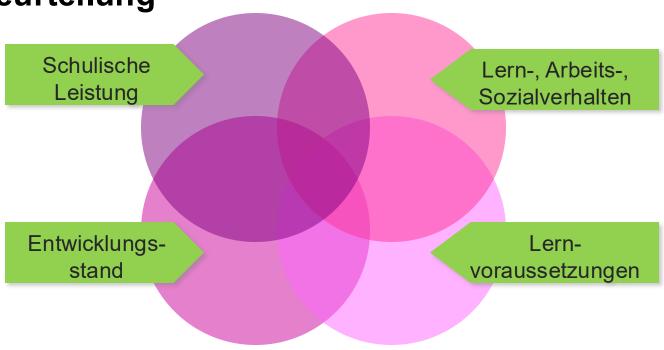
Der richtige Weg?







Ganzheitliche Beurteilung Gesamtbeurteilung









Ganzheitliche Beurteilung

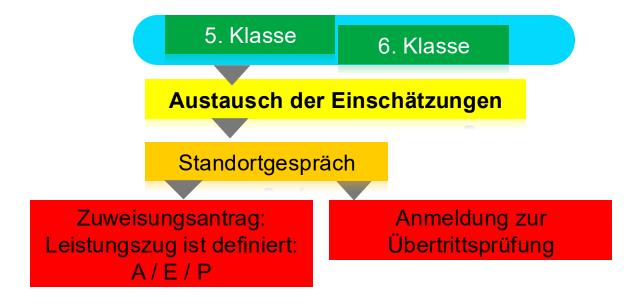








Schematischer Ablauf







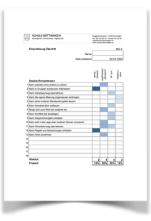


Standortgespräch

Personale und methodische Kompetenzen



Soziale Kompetenzen



Fachkompetenz



Einschätzung Zuteilung Leistungszug









Zuweisungsvorschlag

Primarstufe 6. Klasse Name: Muster Vorname: Claudia Geschiecht: w Geburtsdatum: 05.03.2007 Schulot: Bottmingen Schulgahr: 2018/2019 Name(n) der / des Erziehungsberechtigten: Patrick Muster 1. Klasse Sekundarsc			Die unterzeichnenden Erziehungsberechtigten sind mit dem Zuweisungsvorschlag für ihren Sohn / ihre Tochter oinverstanden. nicht einverstanden und meisten ihren Sohn / ihre Tochter hiermit zur Obertritsprüfung an. Ort Bottmingen Datum: Unterschriften der Erziehungsberechtigten:	
Ort: Boltmingen Unterschrift Klassenlehrperson: Webnig Webnig De Seunstenstell held in der Regel im Schukres der De Hoorge, Mutat- und Sprechsieden som entgenen bestägen oder dreiene Schularensen und Schukre som	Schüllerinnen und Schülern den Schulbesuch in einem anderen Schulkreis	Т	Unterschrift der Schulleitung:	







Zuweisung

	BASEL P LANDSCHAFT Primarstufe 6. Klasse	BASEL PLANDSCHAFT			
-	Die unterzeichnenden Erziehungsbere Zuweisungsvorschlag für ihren Sohn				
	einverstanden. nicht einverstanden und melden ihren Sohn / ihre Tochter hiermit zur Übertrittsprüfung an.				
	Ort: Bottmingen	Datum: <u>09.12.2026</u>			
	Unterschriften der Erziehungsberechtigten: <u>7. Muster</u> <u>N. Muster</u>				
	Uniterschriff Klassenlehipperson: Wiserig On Steunstersicht sunt in der Regel im Schulere der Nochgemende besunt: Die Bildungs-kultur und Sproderektion von einzenen Schuleren und Schuler der Schulbesuch in einem anderen Schuleres bewiltigen oder enzelne Schulerenten und Schuler einem besuntzenen Schulere zweisen Seite 1 von 2	Seite 2 von 2			







Zuweisung

	BASEL AND LANDSCHAFT L		Die unterzeichnenden Erziehungsberechtigten sind mit dem Zuweisungsvors	BASEL ANDSCHAFT	
	Die unterzeichnenden Erziehungsb Zuweisungsvorschlag für ihren Sol		tigten sind mit dem	normag	
9	einverstanden. nicht einverstanden und melden ihren Sohn / ihre Tochter hiermit zur Übertrittsprüfung an.				
, , ,	Ort: <u>Binningen</u> Unterschriften der Erziehungsberecht	igten:	Datum: <u>09.12.2026</u> <u>74. Muster</u> <u>N. Muster</u>		
	Unterschrift Klassenlehperson: Wicking Die Steingenung in den Rege im Stockens der Wortegemeinde Jasuste. Die Steingenung in den Rege im Stockens der Wortegemeinde Jasuste. Die Steingenung in des und Stockensten von ernemen Schulmen und Schulen den Schulbesuch in einen anderen Schulesseben bereitigen oder ersonen Schuler ernem bereitzbarten Schulens zweisen. Stelle 1 von 2	T		Seite 2 von 2	







Von der Übertrittsempfehlung zum Übertrittsentscheid

- einvernehmlicher Übertrittsentscheid oder
- Anmeldung zur Übertrittsprüfung mit dem Übertrittsformular
- Weitergabe der Unterlagen an die Sekundarschulen:
 - Entscheid Zuteilung Leistungszug oder
 - Prüfungsanmeldung
 - Unterlagen zur Speziellen Förderung oder Sonderschulung

Erziehungsberechtigte

Anmeldung zur Übertrittsprüfung

bis 23. Januar 2026







Übertrittsprüfung

- an der Sekundarschule
- Deutsch 90 Min. / Mathematik 60 Min.
- Lerninhalte bis Ende 5. Klasse
- Leistungszug E Durchschnitt mindestens 4.5
- Leistungszug P Durchschnitt mindestens 5.25
- Zuweisungsentscheid gemäss Prüfungsresultat durch das Amt für Volksschulen
- In allen Fällen, welche von diesem Ablauf abweichen, stellt das Amt für Volksschulen einen Zuweisungsentscheid aus.

Sekundarschule

Einladung zur Übertrittsprüfung

27. Januar 2026

Sekundarschule

Durchführung 2. Februar 2026 Übertrittsprüfung

Amt für Volksschulen Versand Zuweisungsentscheid 27. Februar 2026 nach Übertrittsprüfung







Sekundarschule Binningen







Ablauf

- Sekundarschule Binningen
- Leistungszüge A/E/P
- Wegweiser des Kantons



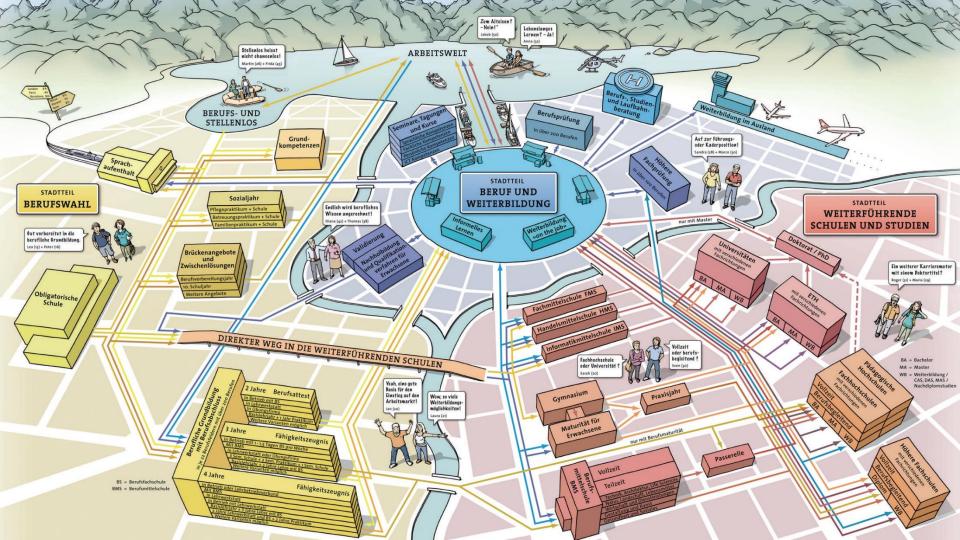




Sek Binningen

- 32 Klassen
- 680 Schüler:innen
- 96 Lehrpersonen
- 3 Schulleitende
- 3 Schulhäuser (Nord, Süd, Ost)
- Leistungszüge auf alle Schulhäuser verteilt









Leseförderung









Leistungszug A (integrativ mit ILZ oder Kleinklasse)

kleine Gruppen und Klasse

viel Stabilität und Sicherheit

individuelle Betreuung

individuelle Begleitung im Berufswahlprozess

individuelle Lernziele

Leistungszug A Regelklasse

vorwiegend in kleineren Gruppen

mehr Stabilität und Sicherheit

individuellere und intensivere Betreuung

enge Begleitung im Berufswahlprozess

gut strukturierte Lemwege





Leistungszug E

Freude am Lernen und am Entdecken

angemessenes Arbeitstempo

gute Arbeitshaltung

gute Konzentrationsfähigkeit

selbstständiges Lernen mit Lernstrategien

> allgemeine Unterstützung im Berufswahlprozess

gute Leistungen



Leistungszug P

Freude am selbstständigen Lernen und Entdecken

vernetztes Denken, komplexe Aufgaben lösen und Lernwege begründen

zügiges Arbeitstempo

ausgereifte Organisationsstruktur, hohe Zuverlässigkeit

hohe Konzentrationsfähigkeit

sehr gute Leistungen







Pool-Ressourcen

Niederschwellige Angebote (A/E/P):

- Fachförderung M, D, F, E, LeFlü über Mittag
- Sportförderung und Schwimmförderung
- BO Walk-in
- offener Mittwoch
- Atelier

Unterstützung im Unterricht (Fokus A):

- Sozialpädagogik, Heilpädagogik, Assistenz individuelle Lernziele möglich
- Berufliche Orientierung Coach

Weitere Massnahmen (A/E/P):

DaZ, FFö, BBF, Talentförderung Musik/Sport









Leistungszug A / E / P

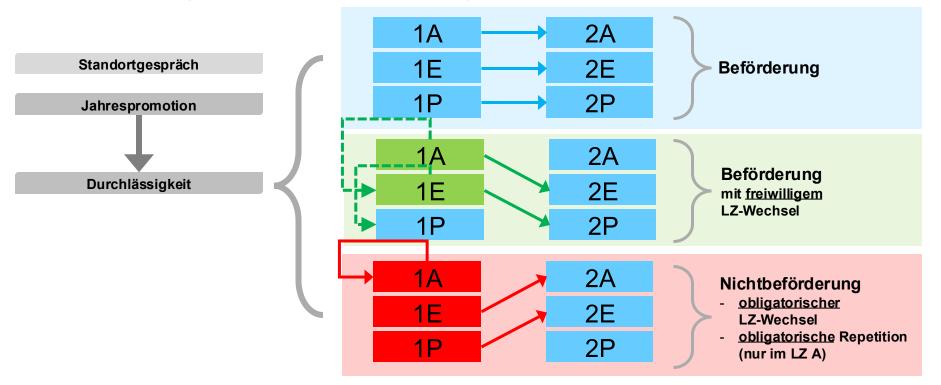
	Leistungszug A (mit KK)	Leistungszug E	Leistungszug P
Anschluss- lösungen	Berufslehre EBA/EFZ	 Berufslehre EFZ, evtl. mit Berufsmatur Weiterführende Schulen: FMS, IMS, WMS, Gymnasium 	 Berufslehre EFZ evtl. mit Berufsmatur Weiterführende Schulen: FMS, IMS, WMS, Gymnasium
Zwischen- lösungen	 Brückenangebot Sprachaufenthalt, Soziales Jahr, Praktikum, Au-Pair etc. 	 Brückenangebot Sprachaufenthalt, Soziales Jahr, Praktikum, Au-Pair etc. 	Sprachaufenthalt, Soziales Jahr, Praktikum, Au-Pair etc.
Spezielle Förderung	 Individuelle reduzierte Lernziele möglich Begabten- und Begabungsförderung 	 keine individuellen reduzierten Lemziele möglich Begabten- und Begabungsförderung 	 keine individuellen reduzierten Lemziele möglich Begabten- und Begabungsförderung







Beurteilung und Beförderung 1. Klasse







3 Grundsätze



Für jede:n den richtigen Leistungszug! (nicht den höchstmöglichen)



Hohe Durchlässigkeit im Bildungssystem.



Kein Abschluss ohne Anschluss!





Klassen mit erweitertem Musikunterricht (Musikklassen eMu)







(Anzahl der Anmeldungen entscheidet über die Durchführung)

4 Lektionen Musik während 3 Jahren (anstatt 0-2 Lektionen)

Anmeldung via Anmeldebogen (folgt von Primar-LP) mit Übertrittsentscheid



20.11.2025 19 Uhr eMu-Soirée

Infos unter www.musikklasse.ch





Klassenbildung der Sekundarschulkreise

- Durch Sekundarschulleitungen im Sekundarschulkreis
- Genehmigung durch Amt für Volksschulen
- => Jetzt steht für alle Schulstandorte die Anzahl Klassen pro Leistungszug fest
- => Aufgrund der Schüler- und Klassenzahlen kann es Zuweisungen im Sekundarschulkreis geben

Sekundarschulkreise definitive Klassenbildung Februar 2026 Sekundarschulen





Zuweisungen zu den Sekundarschulstandorten

Ziel: Standortwechsel möglichst mit Freiwilligen

Freiwillige, die sich als Gruppe melden, werden auch als Gruppe zugewiesen (=> gemeinsamer Schulbesuch).

Erfolgt kein Aufruf zu freiwilligem Standortwechsel, wird die Schule am üblichen Sekundarschulstandort besucht.

Sekundarschule

Aufruf zu freiwilligem 23. März 2026 Standortwechsel bis 7. April 2026







Zuweisungen zu den Sekundarschulstandorten

- Ohne Freiwillige kommt es zu Zuweisungen
- Kriterien: Dauer, Zumutbarkeit, persönliche Gründe
- Anhörungsverfahren (Mitwirkungspflicht)
- Zuweisungsentscheid durch das Amt für Volksschulen

Amt für Volksschulen Versand 24. April 2026 Anhörungsschreiben

Amt für Volksschulen

Versand definitive
Standortzuweisung

22. Mai 2026







Berufliche und schulische Ausbildungswege im heutigen Bildungssystem Informationsanlass für Eltern von Kindern in der 5. und 6. Primarklasse

Informationen über die Möglichkeiten im heutigen Bildungssystem:

- Das Schweizer Bildungssystem mit seinen verschiedenen Ausbildungswegen, Entwicklungsmöglichkeiten und Durchlässigkeiten
- Konkrete Beispiele zu verschiedenen Bildungs- und Laufbahnwegen
- Inputs zur Rolle und Unterstützung der Kinder bei der Berufs- und Schulwahl
- Informationen zu Unterstützungsangeboten

Die Veranstaltung ist kostenlos und wird durch Fachpersonen des LBZ durchgeführt.

Vor Ort

- Mittwoch, 12. November 2025
- Montag, 8. Dezember 2025
 Jeweils 18.30 bis 20.00 Uhr
 Laufbahnzentrum BL, Pratteln

Online

- Donnerstag, 18. Dez. 2025
- Dienstag, 13. Januar. 2026
 Jeweils um 18.30 19.30 Uhr online per Video

Anmeldung:

www.lbz.bl.ch >
Veranstaltungen >
Für Erziehungsberechtigte









Berufliche und schulische Ausbildungswege im heutigen Bildungssystem

Für fremdsprachige Eltern von Kindern in der 5. und 6. Primarklasse Mit Dolmetschenden in folgenden Sprachen

- Englisch 26.1.2026
 Zeit 19 20.30 Uhr
- Russisch/Ukrainisch 2.2.2026
 Zeit 19 20.30 Uhr
- Spanisch 4.2.2026 19 20.30 Uhr
 Zeit 19 20.30 Uhr

Ort: Laufbahnzentrum BL, Pratteln

Anmeldung:

www.lbz.bl.ch > Veranstaltungen > Für Erziehungsberechtigte



INFORMATION TO THE SWISS EDUCATION
ИНФОРМАЦИОННОЕ О ШВЕЙЦАРСКОЙ СИСТЕМЕ ОБРАЗОВАНИЯ
INFORMATIVA SOBRE EL SYSTEMA EDUCATIVO SUIZO







Rechtliche Grundlagen

- Übertrittsverfahren
 Verordnung über die schulische Laufbahn (SGS 640.21) §§ 35 37
- Klassenbildung und Schülerzuweisung
 Bildungsgesetz (SGS 640) § 11
 Verordnung für die Sekundarschule (SGS 642.11) §§ 12a 13
- Massnahmen der Speziellen Förderung und Sonderschulung
 Bildungsgesetz (SGS 640) §§ 45 und 49
- Individuelle Beurteilung
 Verordnung über die schulische Laufbahn (SGS 640.21) §§ 18 24







